

## Ihre Teilnahme am Programm „BiSS-Lesen - Lesen macht stark“

### Das Programm „BiSS-Lesen – Lesen macht stark“

Auch im Schuljahr 2022/23 können interessierte Grundschulen und Förderschulen in Rheinland-Pfalz am Programm „Lesen macht stark“ teilnehmen, einem Programm zur Diagnose und Förderung schriftsprachlicher Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern in der Primarstufe.

Ziel ist die frühzeitige Identifizierung und gezielte Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Schwierigkeiten in der Entwicklung schriftsprachlicher Kompetenzen zur Prävention von dauerhaften Schwierigkeiten im Schreiblernprozess.

Hier unterstützt Sie das lehrwerksunabhängige Diagnose- und Fördermaterial „Lesen macht stark“, das im Rahmen des Projektes „Niemanden zurücklassen – Lesen macht stark Grundschule“ unter der Leitung des Instituts für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein (IQSH) in Kooperation mit dem Mercator-Institut für Sprachförderung und Deutsch als Zweitsprache der Universität zu Köln entwickelt wurde. Das Programm wurde in der Praxis erprobt und evaluiert. Der Einsatz dieses Materials, das seit 2018 auch in Rheinland-Pfalz im Unterricht eingesetzt wird, ermöglicht Ihnen eine prozessbegleitende Diagnostik, die in den Unterrichtsalltag eingebunden werden kann. Das Lehrermaterial enthält Übungsformate zur Förderung aller Lernenden und gezielte Hinweise zur individuellen Förderung. Darüber hinaus erhalten Sie Praxisideen zur Gestaltung von Aufgabenformaten, die einen gemeinsamen Unterricht ermöglichen.

Die Lernentwicklung Ihrer Schülerinnen und Schüler kann mithilfe des Materials dokumentiert und als Grundlage für Elterngespräche genutzt werden.

Das Konzept umfasst alle vier Schuljahre. Das Material ist einsetzbar **ab Klasse 1** und/oder **ab Klasse 3** und wird in Klassenstufe 2 und 4 fortgeführt.

Sie erhalten das Schülermaterial und den Lehrerband kostenfrei vom Ministerium für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz.

Zielsetzungen des Programms sind:

- die Prävention von Lese-Rechtschreibschwierigkeiten,
- die Förderung der Lesekompetenz der Schülerinnen und Schüler,
- das frühzeitige Erkennen von Schülerinnen und Schülern mit Schwierigkeiten beim Schriftsprachenerwerb, besonders im Übergang vom basalen Schriftsprachenerwerb zu komplexeren schriftsprachlichen Handlungsprozessen,
- die Ableitung individueller Fördermaßnahmen, basierend auf den diagnostischen Erkenntnissen,
- die Dokumentation der Lernentwicklung als Grundlage für Elternarbeit und Förderplanarbeit.



### **Aufgaben, die Sie im Rahmen des Programms wahrnehmen:**

Im Zentrum des Programms steht die nachhaltige Förderung der Lesekompetenz von Schülerinnen und Schülern in der Grundschule.

Die beteiligten Grundschulen

- nehmen im Schuljahr 2022/23 mit **der ersten und der dritten Klassenstufe** an dem Programm teil,
- führen das Programm im Schuljahr 2023/24 mit den zweiten und vierten Klassenstufen fort,
- setzen die Fördermaßnahmen in ihrem Unterricht um,
- haben die Möglichkeit an begleitenden Fortbildungen teilzunehmen,

### **Bitte senden Sie das Anmeldeformular an folgende Adresse per Mail oder Post an:**

Frau Andrea Pogrzeba

PÄDAGOGISCHES LANDESINSTITUT RHEINLAND-PFALZ

Metternich Str. 28; 54292 Trier

E-Mail: [Andrea.Pogrzeba@pl.rlp.de](mailto:Andrea.Pogrzeba@pl.rlp.de)

Bitte beachten Sie: **Anmeldeschluss ist der 30. Mai 2022**

### **Bei Fragen zum Programm wenden Sie sich bitte an:**

Christine Holder, Pädagogisches Landesinstitut Speyer:

E-Mail: [Christine.Holder@pl.rlp.de](mailto:Christine.Holder@pl.rlp.de); Telefon: 06232 659-187

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Am **23.05.2022** haben Sie zwischen 14:30 und 16:00 Uhr die Möglichkeit, im Rahmen einer Informationsveranstaltung das Programm „Lesen macht stark“ kennen zu lernen und die Konzepte LeseBiSS und SchreibBiSS.

Dazu bitten wir um Anmeldung [hier...](#) (Fortbildung-Online PL-Nr. 221114LS80)